

Gliederung

- 1. Allgemeine Angaben, Stammdaten**
- 2. Einstufung und Bewertung der Badegewässerqualität**
 - 2.1. *Einstufung des Badegewässers gemäß Anlage 2 BbgBadV***
 - 2.2. *Übersicht der ermittelten Perzentilwerte der mikrobiologischen Parameter***
 - 2.3. *Überprüfung und Aktualisierung des Badegewässerprofils***
- 3. Beschreibung, Verschmutzungsursachen und Gefahrenbewertung**
 - 3.1. *Allgemeine Beschreibung der relevanten, hydrologischen und geografischen Eigenschaften***
 - 3.2. *Besondere Beschreibung der physikalischen, hydrologischen und geografischen Eigenschaften des Sees***
 - 3.3. *Ermittlung und Bewertung der Verschmutzungsursachen, die das Badegewässer und die Gesundheit der Badenden beeinträchtigen könnten***
 - 3.4. *Bewertung der Gefahr der Massenvermehrung von Cyanobakterien***
 - 3.5. *Bewertung der Gefahr einer Massenvermehrung von Makrophyten und/oder Makroalgen***
 - 3.6. *Angaben für den Fall, dass die Bewertung nach 4.2. die Gefahr einer kurzzeitigen Verschmutzung oder sonstigen Verschmutzung erkennen lässt***
 - 3.6.1. *Mikrobiologische Verunreinigung (Dauer nicht über 72 Stunden)***
 - 3.6.2. *Verbleibende sonstige Verschmutzungen***
- 4. Karten**
- 5. Sonstige relevante Informationen**
- 6. Allgemeine nicht fachsprachliche Beschreibung des Badegewässers auf der Grundlage des Badegewässerprofils**
- 7. Description of the bathing water**

1. Allgemeine Angaben, Stammdaten

Allgemeine Badegewässerdaten	Feststellung / Bewertung
Name des Gewässer	Königsberger See
Bezeichnung der Badestelle	Königsberg
ID-Nr. (ab 2008) nach Vergabe der EU	DEBB_PR_0160
NUTS-Code (bis 2007)	
Nummer im Amtsblatt	160
Gemeindezuordnung	Heiligengrabe
Landkreiszugehörigkeit	OPR
Zuständige Behörde / Kontakt	Landkreis Ostprignitz-Ruppin Gesundheitsamt Neustädter Str. 44 16816 Neuruppin Tel.: 033 91/ 688 -5301
EU Anmeldung am	15.05.2008
EU Abmeldung am	
Gewässerkategorie	See
Lage der Badestelle = Lage der Probenahmestelle	Rechtswert: 3328219 Hochwert: 5881337
Länge des Strandes (m)	
Sonstiges (z.B. Infrastruktur)	Klettergerüst, Steg, kein Motorsport

2. Einstufung und Bewertung der Badegewässerqualität

2.1 Einstufung und Bewertung des Badegewässers

Bewertung/Zustand Zeitraum 2013-2016	ausgezeichnet
Bewertung/Zustand Zeitraum 2014-2017	ausgezeichnet
Bewertung/Zustand Zeitraum 2015-2018	ausgezeichnet
Bewertung/Zustand Zeitraum 2016-2019	ausgezeichnet
Bewertung/Zustand Zeitraum 2017-2020	gut
Bewertung/Zustand Zeitraum 2018-2021	ausgezeichnet

2.2 Übersicht der ermittelten Perzentilwerte der mikrobiologischen Parameter

Zeitraum	Escherichia coli/100ml		Intestinale Enterokokken/ 100ml	
	95-Perzentil	90-Perzentil	95-Perzentil	90-Perzentil
2017-2020	469	273	219	145
2018-2021	390	229	168	115
2016-2019	465	277	174	117

2.3 Überprüfung und Aktualisierung des Badegewässers

Profil aktualisiert am	15.02.2022
Verantwortlich für Profil	LAVG, Abtlg.V, Dezernat V1
Nächste Überprüfung ⁽¹⁾	15.02.2024

(2.1.) Einstufung nach RL 2006/7/EG

(1) Festlegung der Überprüfungshäufigkeit und ggf. notwendiger Aktualisierung gem. Anlage 3 Nr. 2 BbgBadV

- Ausgezeichnet: Überprüfung nur bei Änderung der Einstufung
- Gut: Überprüfung mindestens alle 4 Jahre
- Ausreichend: Überprüfung mindestens alle 3 Jahre
- Mangelhaft: Überprüfung mindestens alle 2 Jahre
- Bei umfangreichen Baumaßnahmen/Änderungen der Infrastruktur: Aktualisierung vor Beginn der nächsten Badesaison (gem. Anlage 3 Nr. 3 BbgBadV)

3. Beschreibung, Verschmutzungsursachen und Gefahrenbewertung

3.1 Allgemeine Beschreibung der relevanten, hydrologischen und geografischer Eigenschaften

Parameter	Beschreibung / Bewertung								
Wassertemperatur (°C) i.d.R. 30 cm unter der Wasseroberfläche [2018-2021]	<table> <tr> <td>Max.:</td> <td>27,1</td> </tr> <tr> <td>Min.:</td> <td>12</td> </tr> <tr> <td>Mittelwert:</td> <td>20</td> </tr> <tr> <td>Anzahl Messungen:</td> <td>19</td> </tr> </table>	Max.:	27,1	Min.:	12	Mittelwert:	20	Anzahl Messungen:	19
Max.:	27,1								
Min.:	12								
Mittelwert:	20								
Anzahl Messungen:	19								
pH - Wert [2013-2016]	<table> <tr> <td>Max.:</td> <td>8,9</td> </tr> <tr> <td>Min.:</td> <td>7,6</td> </tr> <tr> <td>Mittelwert:</td> <td>8,3</td> </tr> <tr> <td>Anzahl Messungen:</td> <td>19</td> </tr> </table>	Max.:	8,9	Min.:	7,6	Mittelwert:	8,3	Anzahl Messungen:	19
Max.:	8,9								
Min.:	7,6								
Mittelwert:	8,3								
Anzahl Messungen:	19								
Transparenz an der Badestelle (m) [2018-2021]	<table> <tr> <td>Max.:</td> <td>1,5</td> </tr> <tr> <td>Min.:</td> <td>0,3</td> </tr> <tr> <td>Mittelwert:</td> <td>0,9</td> </tr> <tr> <td>Anzahl Messungen:</td> <td>19</td> </tr> </table>	Max.:	1,5	Min.:	0,3	Mittelwert:	0,9	Anzahl Messungen:	19
Max.:	1,5								
Min.:	0,3								
Mittelwert:	0,9								
Anzahl Messungen:	19								
Salzgehalt (Umrechnung aus Leitfähigkeit)	Süßwasser:< 0,5‰								
Ökologische Zustandsklasse nach WRRL (ÖZK1 = sehr gut - ÖZK5 = schlecht)	kein WRRL-See								

3.2 Besondere Beschreibung der physikalischen, hydrologischen und geografischen Eigenschaften des Sees

Parameter	Beschreibung / Bewertung
Höhenlage	Tiefland < 200m
Größe (Oberfläche) (ha)	45,74
Art des Sees	natürlicher See
Geologie des BGW bzw. engeres Umfeld	
Beschaffenheit des Uferbereichs	Wiese
Struktur des Uferbereichs	natürlich/naturnah
natürlicher Nährstoffgehalt nach LAWA - Bewertung	
gemessener Nährstoffgehalt nach LAWA - Bewertung	
Homogenität des Sees	
mittlere Tiefe des Sees (m)	
maximale Tiefe des Sees (m)	
Wasserspiegelschwankungen (m)	
Wasseraustauschzeit	

3.3 Ermittlung und Bewertung der Verschmutzungsursachen, die das Badegewässer und die Gesundheit der Badenden beeinträchtigen könnten

Zuflüsse	
Parameter	Beschreibung / Bewertung
Zufluss 1	Name: Steuckengraben Lage: Relevanter Einfluss: Messergebnisse: Sonstiges:
Zufluss 2	Name: Lage: Relevanter Einfluss: Messergebnisse: Sonstiges:
Zufluss 3	Name: Lage: Relevanter Einfluss: Messergebnisse: Sonstiges:
Grundwasser	
Parameter	Beschreibung / Bewertung
Eintragsstelle 1	
Eintragsstelle 2	
Eintragsstelle 3	

Einleitungen	
Parameter	Beschreibung / Bewertung
Kommunale Kläranlage	k.A.
Industrielle Kläranlage	k.A.
Hauskläranlage	k.A.
Kühlwassereinleitung	k.A.
Niederschlagswasser aus Trennkanalisation einschließlich Stadtentwässerung	k.A.
Mischwassereinleitung	k.A.
Regenwassereinleitung unbehandelt	k.A.
Regenwasserbehandlungsanlage	k.A.
Bergbauindustrie	nein
gefasste Hofabläufe	k.A.
Abfluss von landwirtschaftlichen Nutzflächen/ Oberflächenabfluss	k.A.
Abfluss von landwirtschaftlichen Nutzflächen/ Drainagewasserabfluss	k.A.
Abfluss von Talsperren, Dämmen	nein
Fischteichanlagen	k.A.
Sonstiges	

Nutzung und Zustand des Umlandes im Einzugsgebiet	
Parameter	Beschreibung / Bewertung
Ackerfläche in %	ja
Weidefläche in %	ja
Schwemmen und Tränken von Tieren	nein
Häfen/ Liegeplätze	nein
Wohngebiete	nein
Industriegebiete	nein
Versiegelte Flächen, Straßen	ja
Campingplätze	ja
Uferrandstreifen	ja
Sonstige Nutzung	Wald
Freizeitaktivitäten	
Baden	ja
Wassersport	ja
Fischerei/ Angelsport	ja
Sonstiges	

Sonstiges	
Parameter	Beschreibung / Bewertung
Vogelaufkommen mit Auswirkungen auf das Gewässer	hoch
Fischbesatz	mittel
Gefahr zur Erkrankung an Badedermatitis, verursacht durch Zerkarien	keine Gefahr
Entleerung von Schiffstanks	nein
Verunreinigungen außerhalb des örtlichen Zuständigkeitsgebietes?	
weitere Parameter	

[3.4 Bewertung der Gefahr der Massenvermehrung von Cyanobakterien](#)

Parameter	Beschreibung / Bewertung
Beobachtete Wasserblüte durch Cyanobakterien in den letzten 4 Jahren	gelegentlich
Gefahr zukünftiger Massenentwicklung bei Cyanobakterien	gering/mittel
Sonstiges	

[3.5 Bewertung der Gefahr der Massenvermehrung von Makrophyten und / oder Makroalgen](#)

Parameter	Beschreibung / Bewertung
Makroalgen/ Wasserpflanzen	ja
Sonstiges Phytoplankton (Gefahr zukünftiger Massenentwicklungen)	hohe
Sonstige	

3.6 Angaben für den Fall, dass die Bewertung nach 3.3 die Gefahr einer kurzzeitigen Verschmutzung erkennen lässt

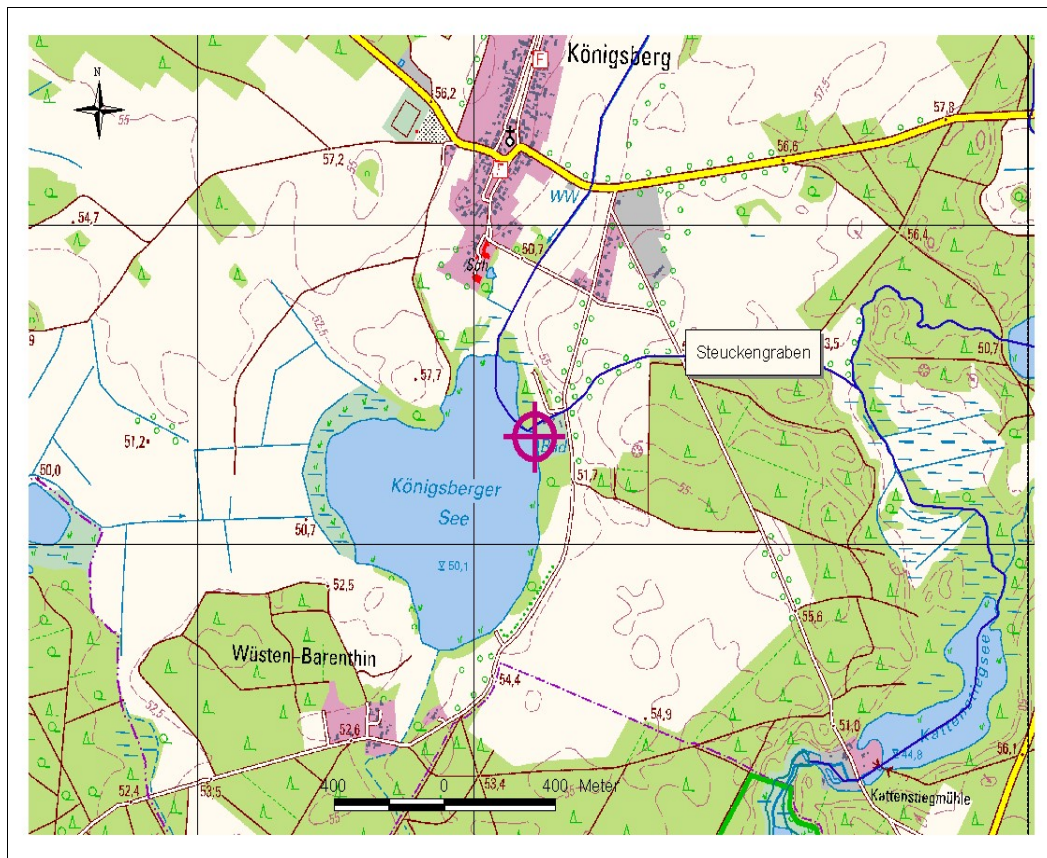
3.6.1 Mikrobiologische Verunreinigung (Dauer nicht über 72 Stunden)

Erwartete kurzzeitige Verschmutzung	Beschreibung / Bewertung
Voraussichtliche Art	nicht zu erwarten
Voraussichtliche Häufigkeit	
Voraussichtliche Dauer	
Ursachen	
Ergriffene Bewirtschaftungsmaßnahmen	
Zuständige Behörde/ Kontakt	Landkreis Ostprignitz-Ruppin Gesundheitsamt Neustädter Str. 44 16816 Neuruppin Tel.: 033 91/ 688 -5301

3.6.2 Verbleibende sonstige Verschmutzung

Sonstige Verschmutzung	Beschreibung / Bewertung
Art der Verschmutzung	nicht zu erwarten
Verschmutzungsursache	
Ergriffene Bewirtschaftungsmaßnahme	
Zeitplan für Beseitigung der Verschmutzungsursache	
Zuständige Behörde/ Kontakt	Landkreis Ostprignitz-Ruppin Gesundheitsamt Neustädter Str. 44 16816 Neuruppin Tel.: 033 91/ 688 -5301

4. Karte



(Kartengrundlage: TK10; Nutzung mit Genehmigung der LGB)
Lage der Badestelle = Lage der Probenahmestelle

5. Sonstige relevante Infos

6. Allgemeine nicht fachsprachliche Beschreibung des Badegewässers auf der Grundlage des Badegewässerprofils

Der Königsberger See liegt im Nordwesten Brandenburgs zwischen Wittstock/Dosse und Kyritz in der Dosseniederung. Er ist in seinem nördlichen Bereich vom Steucken-graben durchflossen, der dem See von Nordosten aus überwiegend landwirtschaftlich genutztem Gebiet zufließt, ihn im Nordosten verlässt und dann über die Klempnitz in die Kyritzer Seenkette und schließlich in die Dosse entwässert.

Bei einer Fläche von 46 ha ist der Königsberger See recht flach und zählt zu den natürlich nährstoffreichen Gewässern mit Laichkraut- oder Froschbissgesellschaften mit gut entwickeltem Röhrichtgürtel. An der westlichen Ausbuchtung des annähernd dreieckigen Sees gibt es eine breite Verlandungszone. Die sommerlichen Wassertransparenzen sind in diesem nährstoffreichen Gewässer mit Werten zwischen 0,3 und 1,5 m an der Badestelle eher gering.

Zusammen mit dem Kattenstiegsee bildet der Königsberger See ein Vogelschutzgebiet von europäischem Rang (Natura 2000), das alljährlich im Herbst und Frühjahr von tausenden von Zugvögeln, vor allem Gänsen, als Rastplatz genutzt wird. Weil im Gebiet um und am Königsberger See und Kattenstiegsee viele seltene Tierarten wie Rohrdommel und bestimmte Amphibienarten zu finden sind, wird für einen Teil des Gebiets der Status eines Naturschutzgebiets angestrebt.

Im Königsberger See kommen u.a. Zander, Aal, Hecht, Karpfen, Graser, Schlei und Barsch vor. Unter Anglern gilt er als guter Hecht-, Karpfen- und Aalsee.

Als Badegewässer ist der Königssee durch seine überwiegend flachen Ufer besonders bei Familien beliebt. Durch seine Lage abseits von Hauptverkehrsstraßen wird er fast ausschließlich von Einheimischen genutzt.

Am Ostufer des Sees gibt es einen Campingplatz, der auch Ruderboote verleiht.

Die Badestelle Königsberg wird entsprechend der Brandenburgischen Badegewässerverordnung durch vierwöchentliche Probennahme vom Gesundheitsamt des Kreises überwacht. In den letzten Jahren gab es erhöhte Werte der mikrobiologischen Parameter E.coli und Intestinale Enterokokken. Die Badestelle wird mit „Gut“ eingestuft. Gelegentlich werden Blaualgenblüten beobachtet, empfindliche Personen sollten dann vom Baden absehen.

Text: Kerstin Wöbbecke, Büro enviteam

Quellen:

Steckbriefe der Natura 2000 Gebiete der BfN (www.bfn.de/0316_steckbriefe.html)
www.angelurlaub.de
www.maerkischeallgemeine.de

7. General description of the bathing water

Königsberger See is a lake situated in the northwest of Brandenburg between Wittstock an der Dosse and Kyritz in the Dosse Lowland. The Steukengraben flows through the northern part of the lake. It flows into the lake from the north east, coming from an area largely used for agriculture. It leaves the lake in the north east and then drains via the Klemnitz into the Kyritz Lake Chain and finally into the Dosse.

With a surface area of 46ha, Königsberger See is very flat and is among the lakes with are naturally nutrient-rich, with pondweed or hydrocharis, and with well-developed reed belts. At the western bulge of the almost triangular lake there is a broad silted-up area. Summer water transparency levels in this nutrient-rich lake are between 0.3 and 1.5m at the bathing area and are rather low.

Together with Kattenstiegsee, Königsberger See forms a bird protection area of European standing (Natura 2000), which is used annually in the autumn and the spring by thousands of migrating birds, primarily geese, as a resting area. Due to the fact that in the area in and around Königsberger See and Kattenstiegsee many rare animal species can be found, such as bittern and certain amphibian species, the status of nature protection area is being sought for part of the area.

Primarily zander, eel, pike, carp, grass carp, tench, and bass can be found in Königsberger See. Among anglers it is considered to be a good pike, carp and eel lake.

As a bathing lake, Königsberger See is particularly popular with families due to its largely flat shore. Due to its location away from the main road, it is used almost exclusively by locals.

On the eastern shore of the lake there is a camping site, which also hires out rowing boats.

The Königsberg bathing area is tested every four weeks by the local Office for Health as per the Brandenburg Bathing Water Regulations. In the last years there were measured demanding values of the microbiological parameters e.coli and intestinal enterococci. The bathing area is evaluated with "good". Sometimes blue-green algae can be observed. People who are sensitive to the algae should refrain from bathing.

Text: Kerstin Wöbbbecke, enviteam office

Sources:

Profiles of the Natura 2000 areas of the BfN (www.bfn.de/0316_steckbriefe.html)
www.angelurlaub.de
www.maerkischeallgemeine.de